

## ORIENTIERUNG LERNENDE

Prüfungsjahr 2018

QV Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau EFZ

Information: Donnerstag, 22.02.2018, 14.35 – 15.05 Uhr

### Prüfungsdaten

DATUM	PRÜFUNGSPOSITION	PRÜFUNGSORT
22.02.2018	EBK 2 Pflanzenkenntnisse Winter	BZG Neuenkirch
26.03.-28.03.2018	PA 1 Schnitt- und Pflegearbeiten PA 2 Pflanz- und Saatarbeiten PA 3 Rapportieren	Küssnacht BZG Neuenkirch
15.05.2018	EBK 2 Pflanzenkenntnisse Sommer ABK 3 Materialparcours	BZG Neuenkirch
17.05.+18.05.2018	PA 4 Pflanzenschutz	BZG Neuenkirch
22.05.-25.05.2018	PA 5 Garten- und Landschaftsbau	BZG Neuenkirch
07.06.2018	Berufskennnisse schriftlich ABK 1 Garten- und Landschaftsbau ABK 2 Unterhalt und Pflege EBK 1 Pflanzenverwendung	BZG Neuenkirch
11.06.2018	Allgemeinbildung schriftlich, Vormittag	BBZN Sursee
11.06.2018	PA 6 Beratung und Verkauf, Nachmittag	BBZN Sursee
06.07.2018	Diplomfeier	Stadthalle Sempach
Woche 27	Einsichtnahme	BZG Neuenkirch

PA:      Praktische Arbeit  
 ABK:     Allgemeine Berufskennnisse  
 EBK:     Erweiterte Berufskennnisse (Pflanzenkenntnisse, Pflanzenverwendung)

### Prüfungsaufgebote

Sämtliche Prüfungsaufgebote werden 30 Tage vor Prüfungsbeginn an die Ausbildungsbetriebe versendet. Lesen Sie bitte alle Dokumente sorgfältig und genau durch.

## Kontakt

Sekretariat: BZG Neuenkirch  
Petra Omlin / Monika Schmid  
041 467 33 22  
[info@jsze.ch](mailto:info@jsze.ch)

Chefexperte: Daniel Kramis  
041 460 43 10  
079 606 83 09  
[info@kramis-gartenbau.ch](mailto:info@kramis-gartenbau.ch)

Melden Sie sich bei Verhinderung oder Verspätung schnellst möglich bei Daniel Kramis oder beim Sekretariat JSZE.

## Links

[www.jsze.ch](http://www.jsze.ch) → Bildung → Grundbildung → QV

(Allgemeine Infos, Daten, Bewertungsblätter)

[www.jardinsuisse.ch](http://www.jardinsuisse.ch) → Berufsbildung → Grundbildung → Bildungsverordnung/Bildungsplan

(Wegleitungen)

## Identitätskontrolle/Gesundheit

Am QV-Tag findet auf dem jeweiligen Prüfungsgelände eine Ausweiskontrolle statt. Die Antrittszeit ist jeweils 15 Minuten vor Prüfungsbeginn. Bitte pünktlich erscheinen! Während der Prüfungszeit gilt Rauch- und Handyverbot. Während der Prüfungszeit wird um absolute Ruhe gebeten. **Bitte bei allen Prüfungstagen rechtzeitig erscheinen.**

Mit der Unterschrift beim Eintritt bestätigt jeder Kandidat/jede Kandidatin, dass er/sie gesund und fähig ist, die Prüfung zu absolvieren und alle QV-Informationen zur Kenntnis genommen hat.

Ist der Kandidat/die Kandidatin nicht im Stande die Prüfungsposition zu absolvieren, ist er/sie verpflichtet, ein Arztzeugnis vorzuweisen. Daraufhin legt der Chefexperte das weitere Vorgehen fest.

Mit der Unterschrift beim Austritt bestätigt der Kandidat/die Kandidatin, dass die Prüfung unter fairen Bedingungen stattgefunden hat. Allgemeine Rückmeldungen oder spätere Beanstandungen sind dem Chefexperten oder dessen Stellvertretungen Dominik Frey oder Lorenz Arbogast sofort mitzuteilen.

## Prüfungsablauf und Verhalten

- Nur Parkplätze von JSZE benutzen.
- Während der Prüfungszeit gilt Alkohol,- Rauch- und Betäubungsmittelverbot.
- Ein striktes Handyverbot während der gesamten Prüfungszeit.
- Von Prüfungsarbeiten dürfen keine Foto- oder Filmaufnahmen gemacht werden.
- Das Mittagessen im Restaurant ist für alle obligatorisch. Verpflegung für die «Znünipausen» sind selber mitzubringen. Der zugewiesene Pausenraum und das Gelände dürfen nicht verlassen werden.
- Die Arbeitszeiten und Pausen sind strikte ein zu halten.
- Die Badeteichanlage darf nicht benutzt werden.
- Der/die Kandidat/In halten sich beim zugewiesenen Warteplatz auf.
- Betreten des Schulungsgebäudes und des Restaurants nur mit sauberen Schuhen
- Bei Fragen oder Verletzungen melden sich die Kandidaten beim Experten. Eine Apotheke ist vor Ort vorhanden.
- Fragen oder Bemerkungen zur Qualität/Quantität der praktischen Arbeiten werden von den Experten nicht beantwortet.
- Weisungen der Experten sind einzuhalten.

Bei Missachten der genannten Punkte kann der Kandidat/ die Kandidatin von der Prüfung verwiesen werden. Nicht ausgeführte Arbeiten können nicht benotet bewertet.

## Material/ Werkzeug

Material- und Werkzeuglisten werden mit dem Aufgebot versendet. Kleinwerkzeuge analog den überbetrieblichen Kursen sind von den Kandidaten mitzubringen. Vorteilhaft ist ein Setzer mit Vanadium-Stahl-Einsätzen.

Für die Beschaffung von vergessenem Material kann zeitlich keine Rücksicht genommen werden.

## PSA

Hinweise betreffend Bekleidung und Arbeitssicherheit müssen ernstgenommen werden. Dem Aufgebot beigelegtes PSA-Hinweisblatt beachten. Ohne vollständige PSA kann das Qualifikationsverfahren nicht absolviert werden. **Für die Prüfungsposition PA1 muss kein Helm mitgebracht werden.** Für die praktischen Arbeiten sind Sicherheitsschuhe S3 mit durchtrittssicherer Sohle und Zehenschutz vorgeschrieben.

Die vollständige PSA bestätigt der Kandidat/die Kandidatin mit seiner/ihrer Unterschrift.

## Werkstücke PA, allgemeine Informationen

- Grundlage ist ein Gartenplan, welcher alle Angaben über die auszuführenden Arbeiten enthält.
- In Ruhe den Arbeitsauftrag studieren und analysieren, erst dann mit den Arbeiten beginnen.
- Achten Sie darauf, dass Sie von jeder Teilleistung etwas erstellen, das ist besser als einzelne Teilbereiche gar nicht auszuführen.
- Bei den praktischen Arbeiten im Qualifikationsverfahren dürfen Sie die Lerndokumentation verwenden. Je besser diese Dokumentation ist, desto leichter können Sie Informationen daraus für die Prüfung verwenden. Ein ganz legaler Spick!

### PA 1

Pflanzen erkennen und benennen, Gehölzschnitt ausführen, Zusatz- und Abschlussarbeiten ausführen

### PA 2

Flächenberechnung, Bepflanzung Gehölze und Kleinsträucher, Bepflanzung Stauden und Bodendecker, Rasensaat, Boden- oder Hackfräse

### PA 3

Für das Rapportieren werden die Regie-Rapporte von Jardin Suisse abgegeben. Rapportieren der Arbeiten

### PA 4

Bestimmung von Schädlingen oder einer Krankheit, Auswahl eines geeigneten Pflanzenschutzmittels, Spritzbrühe und Pflanzenschutzmittel berechnen, mischen und ausbringen  
Bitte beachten Sie, dass es bei falschen Berechnungen und Anwendungen grosse Abzüge gibt.

### PA 5

Abstecken, Entwässerungselement, Einfassungen erstellen, Beläge mit Betonpflastersteinen- und Platten, Treppe, Mauer aus Beton- oder Natursteinen, Gneis-Mosaikplatten von Hand bearbeitet

- Anbetoniert wird mit feuchtem Pflästersand
- Köpfe, Ecken, Kanten und Überstände der Mauern von Hand bearbeitet
- Kantholz unter Blockstufe entfernen
- Schnitte mit Nassfräse bei Gneis-Mosaikbearbeitung nicht erlaubt
- Kein Einsatz von Trockenfräsen ohne Absauganlagen
- Einsatz von Lasern verboten
- Unterbau gut verdichten, Kies wässern
- PSA immer tragen

## PA 6

Vorgegebene schriftliche Situation interpretieren, Beratungsgespräch vorbereiten, Fachgerechte und umfassende Beratung des Kunden. Das abgegebene Formular ist zwingend auszufüllen.

## ABK

Bis drei Wochen vor der Prüfung kann im BZG der Materialparcours gelernt werden. Anmeldungen nimmt das Sekretariat JSZE entgegen.

## Notengewichtung/Bewertung

Vorgegebene Praktische Arbeiten (VPA)	30% ★
Allgemeine Berufskennntnisse (ABK)	15%
Erweiterte Berufskennntnisse (EBK)	15% ★
Allgemeinbildung (ABU)	20%
Erfahrungsnote (3 x BKU, 1 x üK)	20%
Gesamtnote	100% ★

Das Qualifikationsverfahren ist bestanden, wenn die Gesamtnote 4 oder höher ist und wenn die Qualifikationsbereiche VPA und EBK mit der Note 4 oder höher bewertet werden (★).

Das QV wird mit dem EDV Programm Euclid bewertet.

## Prüfungsergebnis

Publikationen der Prüfungsergebnisse auf [www.lap.lu.ch](http://www.lap.lu.ch) ab 25.Juni 2018  
Login mit der persönlichen Sozialversicherungsnummer (AHV-Nr.).

## Noteneinsicht

Noteneinsicht ist nur in Absprache mit dem Berufsbildungsamt des jeweiligen Lehrkantons möglich. Die Einsicht findet in der Woche 27 statt und nur nach Anmeldung beim Sekretariat des BZG Neuenkirch. Die Termine werden vom Chefexperten erteilt, nach Eingang der Anmeldungen.

## Diplomfeier

Die Einladung zur Diplomfeier erfolgt durch die BBZN Sursee an alle Kandidaten welche die Berufsschule in Sursee besucht haben. Es können also auch Kandidaten ausserhalb des Kantons Luzern den Anlass besuchen.

## Ehrungen

Die Ehrenmeldungen und die drei besten Abschlüsse aus dem Kanton Luzern erhalten bei der Diplomfeier einen Buchpreis. Die Notenabschlüsse der andern Zentralschweizer Kandidaten sind uns leider bis dahin nicht bekannt.

Zu einem späteren Zeitpunkt findet durch JardinSuisse Zentralschweiz eine Talentefeierr statt. An diesem Anlass geehrt werden:

Ehrenmeldung ab Note 5.4	Bar Preis
Beste Prüfung gesamte Zentralschweiz	Ehrung auf Messingblatt Talents
Beste praktische Prüfung	Bar Preis
Bester Prüfung Pflanzenkenntnisse	Bar Preis

JardinSuisse Zentralschweiz wünscht allen Kandidaten und Kandidatinnen ein erfolgreiches QV!